

Jana Otzipka, M.Sc. Forensische Psychologie

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachbereich Rechtspsychologie

Ausbildung

seit 04/2021	Promotion im Fach Psychologie Freie Universität Berlin Arbeitstitel: Alternative Competing Hypotheses – An Effective Debiasing Strategy in Criminal Investigations and Proceedings?
09/2017 – 08/2019	Masterstudium Forensische Psychologie (M.Sc.) Maastricht University Masterarbeit: Assessing the Individual Interviewer Rapport-Building and Supportive Techniques of the R-NICHD Protocol
09/2013 – 08/2016	Bachelorstudium Psychologie (B.Sc.) Maastricht University Bachelorarbeit: False Confessions and Vulnerable Suspects – Psychological Factors that Put People at Risk for Making a False Confession Erfolgreiche Teilnahme am einjährigen Honours Programme für die 20 besten Studierenden des ersten Studienjahres. Auslandssemester im Jahr 2015 an der Stellenbosch University, Südafrika.

Beruflicher Werdegang

seit 10/2019	Wissenschaftliche Mitarbeiterin Psychologische Hochschule Berlin Mitarbeit im DFG-Forschungsprojekt “Fehler und Wiederaufnahme im Strafverfahren” (FuWiS) <ul style="list-style-type: none">- Planung und Durchführung einer Expertenbefragung sowie der anschließenden qualitativen Datenanalyse- Planung und Durchführung einer qualitativen Aktenanalyse von 198 Gerichtsakten Mitarbeit im BMBF-Forschungsprojekt “ViContact 2.0: Erstgespräche bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch – Professionalisierung von Erstbefragenden verschiedener Professionen durch Übung in virtuellen Szenen” <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung von Modulen für ein Seminartraining zur Führung von Erstgesprächen im Kontext Kinderschutz Mitarbeit in Machbarkeitsstudie im Auftrag der UBSKM zur Frage „Was passiert in familiengerichtlichen Verfahren, wenn der Vorwurf sexualisierter
--------------	---

	<p>Gewalt im Raum steht?“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung und beginnende Durchführung eines Scoping Literature Reviews <p>Mitarbeit im Projekt „Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs in der Erzdiözese Bamberg“ (ASMEB)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktuell: Planung und Vorbereitung von Interviews mit Betroffenen und Zeitzeugen (insbesondere kirchlichen FunktionsträgerInnen)
10/2019 – 06/2021	<p>Freiberufliche Mitarbeit an forensisch-psychologischen Sachverständigengutachten</p> <p>v.a. Beurteilung der Glaubhaftigkeit von Zeugenaussagen, Prof. Dr. Renate Volbert</p>
02/2020 – 06/2021	<p>Freiberufliche Mitarbeit an forensisch-psychiatrischen Sachverständigengutachten</p> <p>v.a. Schuldfähigkeit, Dr. med. Frank Wendt</p>
02/2019 – 07/2019	<p>Wissenschaftliche Hilfskraft</p> <p>Psychologische Hochschule Berlin</p>
09/2017 – 08/2018 und 11/2014 – 06/2015	<p>Wissenschaftliche bzw. Studentische Hilfskraft</p> <p>Maastricht University</p>

Akademisches Engagement

seit 02/2021	European Association of Psychology and Law – Student Board Member
--------------	---

Auszeichnungen und Stipendien

seit 10/2021	Promotionsstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
07/2021 – 09/2021	Elsa-Neumann-Stipendium für Promovierende des Landes Berlin
09/2021	Auszeichnung für „Highly Commended Student Presentation“ auf der iIRG Virtual 2021
07/2019 und 07/2024	Förderung einer Kongressteilnahme an der EAPL 2019 und EAPL 2024 durch den Verein zur Förderung der Psychologischen Hochschule Berlin e.V.

Mitgliedschaften

seit 04/2019	European Association of Psychology and Law
--------------	--

Sonstiges

08/2016 – 01/2017

Auslandsaufenthalt und ehrenamtliches Engagement im Stellenbosch Hospice in Südafrika

01/2017 – 07/2017

Praktika

Staatsanwaltschaft Düsseldorf, Jugendanstalt Schleswig,
Psychotherapeutische Praxis Michael Hoshino